

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 1/2: **High Speed Railway Taiwan**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erweiterung Ara, Uster ZH

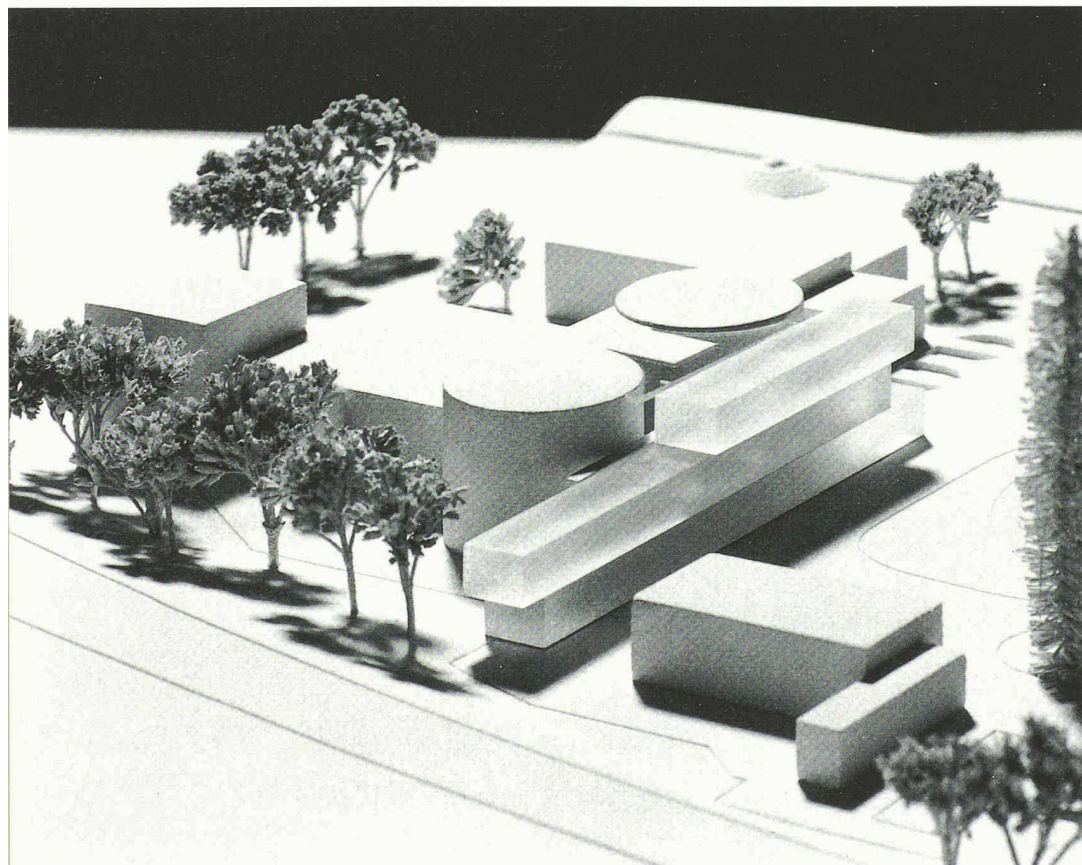
Die Stadt Uster, vertreten durch die Abteilung Tiefbau, veranstaltete einen Projektwettbewerb im eingeladenen Verfahren für die Erweiterung des Betriebsgebäudes der Ara Uster. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, das erstrangierte Projekt weiterbearbeiten zu lassen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 6000.-): Camenzind Gräfensteiner, Zürich
2. Rang/2. Preis (Fr. 3000.-): Schregenberger Architekten, Zürich
3. Rang/3. Preis (Fr. 2000.-): asa Architektur, Uster

Alle eingereichten Arbeiten werden zusätzlich mit Fr. 3000.- entschädigt.

Sachpreisgericht: Rolf Aepli (Vorsitz), Stadtrat; Ruedi Fässler, Stadtgenieur

Fachpreisgericht: Oliver Schwarz, Zürich; Annette Spiro, Zürich; Elke Zünd, Adjunktin Abteilung Hochbau.



Ara Uster: Zur Weiterbearbeitung empfohlenes Projekt von Camenzind und Gräfensteiner

Volksschule Arbon TG

Valentin Bearth und Andrea Deplazes aus Chur haben die Weiterbearbeitung für die Oberstufenschulanlage Reben in Arbon für sich entschieden. Die Volksschulgemeinde hatte 1999 einen Projektwettbewerb für die Erweiterung der Schulanlage um schulische Räume und eine Dreifachturnhalle durchgeführt. Auf Empfehlung des Preisgerichts waren die Churer Architekten, zusammen mit *Pool Architekten aus Zürich*, mit der Weiterbearbeitung im Rahmen eines Studienauftrags betraut worden. Das Expertengremium stützt nun seine Empfehlung auf die differenzierte städtebauliche Volumetrie des Siegerprojekts.

Sachpreisgericht: Konradin Fischer, Präsident Baukommission VSG Arbon; Ernst Kunz, Schulpräsident VSG Arbon; Bruno Grimm, i.V. Bauverwalter H.J. Haas, Stadt Arbon.

Fachpreisgericht: Sibylle Heusser, Zürich/Tremona; Markus Friedli, Kantonsbaumeister; Beat Consoni, Horn/Rorschach; Erich Steinmayr, Feldkirch; Andreas Imhof, Kreuzlingen.

Massnahmenanstalt Bitzi, Mosnang SG

Das Baudepartement des Kantons St. Gallen veranstaltete einen Projektwettbewerb im offenen Verfahren für die Umwandlung der bestehenden, geschlossenen Strafanstalt Bitzi in eine neue Massnahmenanstalt mit halboffenem Vollzug. Den Teilnehmenden blieb freigestellt, ob sie das bestehende Anstaltgebäude erweitern oder durch einen Neubau ersetzen möchten. Insgesamt 14 Projekte sind eingegangen, wovon eines von der Jurierung ausgeschlossen wurde. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, das Projekt im ersten Rang hinsichtlich einer Realisierung weiterbearbeiten zu lassen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 24 000.-): Bollhalder und Eberle, St. Gallen; Bauingenieur: Wieser und Stacher, St. Gallen; Haustechnik, Energie, Ökologie: Signer Ingenieurunternehmen, St. Gallen; Landschaftsplanung: Rudolf Lüthi, St. Gallen
2. Rang/2. Preis (Fr. 20 000.-): Locher, Meier und Thaler, St. Gallen; Bauingenieure: Silvio Pizio, Heiden; Aerni und Aerni, Zürich
3. Rang/3. Preis (Fr. 18 000.-): Niggli und Zbinden, St. Gallen; Bauingenieur: Bänziger und Köppl und Partner, St. Gallen; HLKS-Ingenieure: Kempfer und Partner, St. Gallen
4. Rang/4. Preis (Fr. 14 000.-): Andy Senn, St. Gallen; Bauingenieur: Wenk und Partner, St. Gallen; Spezialisten: Studer Bauphysik, St. Gallen; Ingenieurbüro Hager, St. Gallen
5. Rang/5. Preis (Fr. 5000.-): Kuster, Kuster und Partner, St. Gallen; Felix Widmer, Wattwil/Bütschwil; Bauingenieur: Wäger und Partner, Bütschwil; Bauphysik: Baumann, Bazenheid
6. Rang/6. Preis (Fr. 4000.-): Architekturbüro Boltshauser,

Bütschwil/Zürich; Bauingenieur: BKM Ingenieure, St. Gallen; HLKS Ingenieur: Calorex Widmer und Herzog, Wil.

Sachpreisgericht: Willi Haag (Vorsitz), Vorsteher Baudepartement; Karin Keller-Sutter, Vorsteherin Polizei- und Justizdepartement; Ulrich Luginbühl, Direktor Massnahmenzentrum St. Johannsen, Le Landeron; Leo Näf, Direktor Anstalt Bitzi, Mosnang.

Fachpreisgericht: Arnold E. Bamert, Kantonsbaumeister, Beat Weiss, Zürich; Christian Dill, Basel; Peter Zimmermann, Aarau, Brigitte Widmer, Biel/Basel.

Schulanlage Versam GR

Die Gemeinde Versam, veranstaltete einen Projektwettbewerb unter sechs eingeladenen Architekten für die Erweiterung der bestehenden Schulanlage. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, die Verfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu beauftragen.

1. Rang/1. Preis (Fr. 5000.-): Alois Huonder und Marcel Liesch, Rabius
2. Rang/2. Preis (Fr. 3500.-): M+M Architekten, Jakob Montalta, Urs Meyer und B. von Felten, Zürich; Mitarbeit: Erich Fässler
3. Rang/3. Preis (Fr. 2000.-): Mario Menn und Marcus Vögelin, Ilanz
4. Rang/4. Preis (Fr. 1500.-): Konrad Erhard, Chur
- Alle eingereichten Arbeiten werden zusätzlich mit Fr. 2000.- entschädigt.
- Sachpreisgericht: Christian Buchli (Vorsitz), Baukommissionspräsident Versam; Heinz Weidkuhn, Gemeindepräsident Versam.
- Fachpreisgericht: Erich Bandi, Chur; Barbara Burren, Zürich; Richard Schneller, Trin.

Korrigenda: In Heft 48, S. 28 sind bei den Bildlegenden die Auszüge aus dem Jurybericht des 3. und 4. Preises verwechselt worden. Die Zuordnung lautet richtig: 3. Preis, arch.lab, Chur: «Im vorliegenden Projekt wird eine dichte Struktur...»; 4. Preis, Christ und Gantenbein, Zürich: «Die Setzung der sieben Baukörper...»



► Fällarbeit
► Hackarbeit
► Stockfräsen

Verlangen Sie unsere detaillierten Unterlagen

fällag
Spezialfällarbeiten

Neuhofstrasse 52
CH - 8315 Lindau/Zürich
Tel. 052/345 21 22
www.faellag.ch

Erfahren, sicher, schnell, kostengünstig

Pfahlfundationen

- Bohrpfähle
- Ortsbetonpfähle «DELTA»
- Vibro – Ortsbetonpfähle
- Vorfabrizierte Betonpfähle
- Holzpfähle
- Presspfähle für Unterfangungen
- Mikropfähle und Anker
- Wasserbauarbeiten

EGGSTEIN AG

Spezialgrundbau

Industriestrasse 12

6011 Kriens

Telefon 041/348 04 50

Telefax 041/348 04 51